

Allgemeine Geschäfts- und Nutzungsbedingungen freenet Singles

Stand 01. März 2010

der

freenet.de GmbH
Deelbögenkamp 4c
22297 Hamburg
-AG Hamburg HRB 105353-

(nachfolgend "freenet") für die von freenet erbrachten Leistungen im Rahmen von freenetSingles; ein Portal der freenet.

Diese AGB regeln die vertraglichen Beziehungen zwischen dem Nutzer und freenet für die Online Dating Plattform freenetSingles. Im Übrigen, insbesondere für die Nutzung sonstiger Dienste von freenet und soweit vorliegend nichts Abweichendes bestimmt ist, gelten die Allgemeinen Geschäfts- und Nutzungsbedingungen (AGB) von freenet. Diese und die vorliegenden AGB geltenden jeweils in der bei Vertragsschluss aktuellen Fassung und sind abrufbar unter www.freenet.de.

freenet erbringt ihre gesamten Leistungen ausschließlich auf Grundlage der AGB von freenet. Dies gilt auch, wenn freenet in Kenntnis entgegenstehender oder von diesen AGB abweichender Bedingungen des Nutzers ihre Leistung vorbehaltlos erbringt.

1. Anmeldung, Vertragsschluss

1.1. Für die interaktive Nutzung der Online Dating Plattform freenetSingles ist eine Anmeldung erforderlich. Diese besteht aus einer Registrierung sowie aus der Erstellung eines persönlichen Profils durch den Nutzer.

1.2. Der Nutzer hat sämtliche für die Anmeldung erforderlichen Daten wahrheitsgemäß anzugeben. Hierbei hat der Nutzer auch eine gültige E-Mail Adresse anzugeben. Verfügt der Nutzer über keine gültige E-Mail Adresse, wird ihm von freenet eine eingerichtet. Die vom Kunden mitgeteilte oder die neu durch freenet eingerichtete E-Mail Adresse gilt als Kontaktemailadresse zwischen freenet und dem Nutzer. freenet wird sämtliche Informationen, die das Vertragsverhältnis betreffen an diese Kontaktemailadresse versenden. Der Nutzer stimmt dem Erhalt sämtlicher von freenet zur Durchführung des Vertrages versandten E-Mails zu.

1.3. Die Nutzung im Namen Dritter oder für dritte - ohne deren Einverständnis - und auch die Mehrfachmeldung eines Nutzers unter verschiedenen Namen ist ausdrücklich untersagt.

1.4. Mit der Registrierung erhält der Nutzer einen zentralen freenet Login-Namen und ein Passwort, welches er selbst wählen kann. Mit dem erzeugten Login-Namen und dem Passwort kann der Nutzer viele zusätzliche Dienste auf den unterschiedlichen Portalen der freenet ohne weitere Registrierung in Anspruch nehmen. Verfügt der Nutzer bereits über einen zentralen freenet Login-Namen und über ein Passwort, ist für die Anmeldung bei freenetSingles lediglich die Erstellung eines Profils erforderlich. Für den Inhalt des Profils ist der Autor verantwortlich.

1.5. Im Rahmen von freenetSingles werden sowohl kostenlose als auch kostenpflichtige Dienste angeboten.

1.5.1. Der Vertrag über die Nutzung der kostenlosen Dienste kommt zwischen dem Nutzer und freenet mit der erfolgreichen Anmeldung zustande. Mit dieser wird der Nutzer ein Mitglied von freenetSingles.

1.5.2. Für die Nutzung von kostenpflichtigen Leistungen ist der Abschluss eines weiteren Vertrages zwischen dem Mitglied und freenet erforderlich. Der Nutzer gibt das Angebot zum Vertragsabschluss online ab. Die Annahme durch freenet erfolgt ebenfalls online. Der Vertrag beginnt mit der Bereitstellung der kostenpflichtigen Dienste zu laufen. Der Vertrag wird unter der Bedingung geschlossen, dass der Nutzer mit der Teilnahme am Lastschriftverkehr oder mit dem Einzug per Kreditkarte einverstanden ist und freenet die hierfür erforderlichen Daten aufgibt.

1.6. freenet bietet die Dienste von freenetSingles ausschließlich für private, nicht gewerbliche Zwecke an. Mit der Anmeldung verpflichtet sich der Nutzer, die Dienste nur für private Zwecke zu nutzen.

2. Widerrufsbelehrung

Widerrufsrecht

Sie können Ihre Vertragserklärung innerhalb von zwei Wochen ohne Angaben von Gründen in Textform (z.B. Brief, Fax, E-Mail) widerrufen. Die Frist beginnt nach Erhalt dieser Belehrung in Textform, jedoch nicht vor Vertragsschluss und auch nicht vor Erfüllung unserer Informationspflichten gem. § 312c Abs. 2 BGB in Verbindung mit § 1 Abs. 1, 2 und 4 BGB-InfoV sowie unserer Pflichten gemäß § 312e Abs. 1 Satz 1 BGB in Verbindung mit § 3 BGB-InfoV. Zur Wahrung der Widerrufsfrist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs. Der Widerruf ist zu richten an die freenet.de GmbH, Am Germaniahafen 1-7, 24143 Kiel, per Kontaktformular unter <http://online-hilfe.freenet.de> oder Telefax: 0180/3030310 (0,09 €/Min. aus dem dt. Festnetz; max. 0,42 €/Min. aus dem dt. Mobilfunknetz).

Widerrufsfolgen

Im Falle eines wirksamen Widerrufs sind die beiderseits empfangenen Leistungen zurückzugewähren und ggf. gezogene Nutzungen herauszugeben. Können Sie uns die empfangene Leistung ganz oder teilweise nicht oder nur in verschlechtertem Zustand zurückgewähren, müssen Sie uns insoweit ggf. Wertersatz leisten. Dies kann dazu führen, dass Sie die vertraglichen Zahlungsverpflichtungen für den Zeitraum bis zum Widerruf gleichwohl erfüllen müssen, wenn freenet mit der Ausführung der Dienstleistung mit Ihrer ausdrücklichen Zustimmung vor Ende der Widerrufsfrist begonnen hat. Verpflichtungen zur Erstattung von Zahlungen müssen innerhalb von 30 Tagen erfüllt werden. Die Frist beginnt für Sie mit der Absendung Ihrer Widerrufserklärung, für uns mit deren Empfang.

Besondere Hinweise

Bei Fernabsatzverträgen erlischt das Widerrufsrecht gem. § 312 d Abs. 1 BGB vorzeitig, wenn der Vertrag von beiden Seiten auf Ihren ausdrücklichen Wunsch vollständig erfüllt ist, bevor Sie Ihr Widerrufsrecht ausgeübt haben.

Ende der Widerrufsbelehrung

3. Vertragsgegenstand, Leistungserbringung

3.1. Die Online Dating Plattform freenetSingles bietet den Nutzern den Zugriff auf ihre Datenbank mit den hierauf gespeicherten Profilen der freenetSingles Mitglieder. Die Nutzer können sich diese Profile ansehen, ein eigenes Profil in die Datenbank stellen sowie von anderen Mitgliedern kontaktiert werden. Die Kontaktaufnahme und Kommunikation zwischen den Mitgliedern erfolgt über das freenetSingles eigene Nachrichtensystem oder über Foren.

3.2. Jeder Nutzer kann den Matching-Service, d.h. die Suche von Gleichgesinnten, in Anspruch nehmen. Der Nutzer stimmt zu, dass die an ihn verschickten Matching-Mails nicht als so genannte spamming-Mails, sondern als erwünscht angesehen werden.

3.3. Zu den kostenpflichtigen Diensten gehört insbesondere die Möglichkeit der Kontaktaufnahme mit anderen Nutzern über das Nachrichtensystem. Nicht jede Kontaktaufnahme ist kostenpflichtig, der Nutzer wird auf die Kostenpflicht vor Inanspruchnahme der Dienste hingewiesen. Soweit die Dienste kostenpflichtig sind, ergeben sich der Umfang der Leistung sowie die zu zahlenden Entgelte aus der zum Zeitpunkt des Vertragsschlusses gültigen Leistungsbeschreibung sowie Preistabelle.

3.4. freenet kann nicht garantieren, dass ein Kontakt zwischen den Mitgliedern zustande kommt. freenet schuldet lediglich das Bemühen um eine Kontaktvermittlung, nicht den Erfolg. Eine Haftung ist daher auch für den Fall ausgeschlossen, dass während der Vertragsdauer kein Kontakt zustande kommt; dies gilt auch bei Inanspruchnahme der kostenpflichtigen Dienste.

4. Allgemeine Pflichten des Nutzers

4.1. Der Nutzer ist verpflichtet, Änderungen seiner bei der Anmeldung anzugebenden Stammdaten freenet unverzüglich mitzuteilen, indem er eine Änderung der Daten online selbst vornimmt. Hierunter fällt insbesondere auch die Kontaktmailadresse.

4.2. Der Nutzer versichert, im Rahmen der Benutzung die allgemeinen Rechtsvorschriften einzuhalten und insbesondere keine strafrechtlich relevanten Inhalte zu verbreiten sowie gegen sonstige Rechte Dritter (insbesondere gewerbliche Schutzrechte, das Wettbewerbsrecht und das allgemeine Persönlichkeitsrecht) zu verstoßen. Vor allem ist die Verbreitung von jugendgefährdenden, kinderpornografischen, extremistischen und rassistischen Inhalten untersagt.

4.3 Darüber hinaus erklärt sich der Nutzer mit folgenden Verhaltensregeln einverstanden:

- Nicht geduldet sind persönlichen Angriffe und Angriffe, die auf der Rasse, der Nationalitätsangehörigkeit, der ethnischen Herkunft, der Religion, dem Geschlecht, der sexuellen Orientierung, einer Behinderung oder sonstigen ähnlichen Unterschieden beruhen.
- Ausdrücklich verboten ist die Verbreitung von Inhalten, mit denen zum Hass gegen Teile der Bevölkerung aufgerufen wird (Volksverhetzung) oder mit denen Propaganda für eine verfassungsfeindliche Organisation betrieben wird.
- Der Nutzer wird keine vulgäre, missbräuchliche oder hasserfüllte Sprache verwenden
- Meinungsverschiedenheiten sind auf einer sachlichen und nicht persönlichen Ebene auszufeuchten.
- Der Nutzer wird den Dialog anderer Nutzer nicht wissentlich und willentlich stören, z.B. durch wiederholtes Unterbrechen der Konversation zwischen anderen Mitgliedern, durch Belästigung oder durch die Schaffung von Feindbildern oder Feindseligkeiten.
- Nachrichten sowie persönliche Daten von Nutzern, die er im Zusammenhang mit der Nutzung von freenetSingles erhält, sind vertraulich zu behandeln und nicht ohne Zustimmung ihres Urhebers Dritten zugänglich zu machen.
- Der Nutzer wird, ohne Einverständnis des Autors, private Nachrichten nicht veröffentlichen.
- Die Nutzer behandeln sich gegenseitig respektvoll.

4.4. Dem Nutzer ist die Weiterleitung oder Verbreitung jeglicher Daten von anderen Nutzern und Nicht-Nutzern untersagt.

4.5. Im Zusammenhang mit der Erstellung des Profils gilt folgendes:

4.5.1 Es ist dem Nutzer nicht gestattet im Rahmen seines Profiltextes seinen vollständigen Namen, seine Adresse, Telefonnummer- oder Faxnummer bzw. seine E-Mail Adresse, oder Instant Messenger Nummer/Name zu veröffentlichen.

4.5.2. Ergänzt der Nutzer sein Profil mit einem Bild, sollte dieses den Inserenten persönlich, zeitnah und deutlich darstellen. Darüber hinaus verpflichtet sich der Nutzer, dass das von ihm zur Verfügung gestellte Bild keine Rechte Dritter (insbesondere Urheberrechte) verletzt, es weder eine Darstellung rassistischer noch pornographischer oder sonstiger rechtswidriger Inhalte ist. Von allen Ansprüchen, die aufgrund einer diesbezüglichen Zuwiderhandlung des Nutzers gegen freenet erhoben werden, stellt der Nutzer freenet auf erstes Anfordern frei. Folgende Foto-Beispiele werden von freenet nicht akzeptiert:

- Bilder, die nicht zum Geschlecht des Mitglieds passen
- Bilder, die nicht das Gesicht des Mitglieds darstellen
- Darstellungen von Kindern unter 16 Jahren
- Gewaltverherrlichende Motive
- Fotos mit sexueller Ausrichtung, z.B.: pornografische Handlungen, Fokus auf Geschlechtsteile, Busen, Po
- Fake-Bilder, wie Comics, Promifotos, Tierbilder und ähnliches
- Fotos mit starker politischer oder religiöser Tendenz
- Beleidigende, diffamierende oder verunglimpfende Inhalte
- Bilder, die Werbung, Telefonnummern, URLs, E-Mail Adressen o.ä. enthalten

4.6. Zudem ist die Verbreitung von Nachrichten über freenetSingles, die nicht auf den privaten, individuellen Meinungsaustausch gerichtet sind, wie z.B. kommerzielle Werbung für eigene Zwecke oder für Dritte, gebührenpflichtige Service-Telefonnummern, Junk-Mails, Spam, Kettenbriefe und Schneeballsystem- Mails, untersagt.

4.7. Erlangt freenet von einer unerlaubten Handlung des Nutzers im Zusammenhang mit der Nutzung von freenetSingles Kenntnis, wird freenet im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen die personenbezogenen Daten an die Strafverfolgungs- und Ordnungsbehörden weitergeben. Sollte zuvor aufgrund von Rechtsvorschriften eine Überprüfung der Rechtmäßigkeit der Übermittlung oder der beanstandeten Handlung durch freenet erforderlich sein, wird die freenet diesem nachkommen.

4.8. Der Nutzer stellt die freenet von allen Ansprüchen frei, die wegen einer Verletzung dieser Bestimmungen durch den Vertragspartner oder ihm zuzurechnender Dritte gegen freenet erhoben werden.

4.9. Verstößt der Nutzer gegen seine Pflichten, ist freenet berechtigt Teile des Profils ohne Rücksprache zu löschen. Bei nicht unerheblicher Vertragsverletzung ist freenet berechtigt, den freenet Login-Namen für die Nutzung von freenetSingles zu sperren; eine interaktive Nutzung von freenetSingles wäre mithin nicht mehr möglich. Bei groben Verstößen behält sich freenet vor, den Vertrag über die Nutzung von freenetSingles außerordentlich zu kündigen. Wird der Nutzer im freenetSingles eigenem Nachrichtensystem von einer nicht unerheblichen Anzahl von anderen Nutzern geblockt, geht freenet davon aus, dass ein vertragswidriges Verhalten des Nutzers hierfür verantwortlich war. In diesem Fall wird freenet den Login-Namen des Nutzers ebenfalls sperren und zwar ohne eine weitere Prüfung vorzunehmen. Der Nutzer nimmt dies zur Kenntnis und erklärt sich hiermit einverstanden.

5. Tarife und Abrechnungen

5.1. Die Nutzung der Leistung durch freenet auf dem Portal von freenetSingles ist kostenfrei, sofern der Nutzer nicht vor Inanspruchnahme eines Dienstes auf eine Kostenpflicht hingewiesen wird. Für die Nutzung der kostenpflichtigen Dienste fällt eine monatliche Pauschale an. Die Höhe der Pauschale ist u.a. abhängig von der gewählten Mindestlaufzeit des Vertrages.

5.2. Der Nutzer hat die Möglichkeit per Lastschriftverfahren oder Kreditkarte zu zahlen. Die hierzu erforderlichen Daten hat der Nutzer bei Vertragsschluss anzugeben. Ist eine Abbuchung oder eine Einziehung der Entgelte (z.B. auf Grund vorzeitigem Widerruf der Einzugsermächtigung, einer Auflösung oder Sperrung des angegebenen Kontos oder auf Grund des Ablaufs der Kreditkarte, ohne Angabe einer alternativen Einzugsermächtigung bzw. Bankverbindung oder Kreditkarte) fehlgeschlagen oder nicht möglich und befindet sich der Nutzer mit der Zahlung der Entgelte in Verzug, hat freenet das Recht, den freenet Login-Namen zu sperren. Sollte der Nutzer die Nichtleistung zu vertreten haben, hat freenet zusätzlich das Recht auf außerordentliche, fristlose Kündigung.

5.3. Gebühren für durch den Nutzer zu vertretende Rücklastschriften oder für nicht gedeckte Kreditkarten hat der Nutzer zu tragen. Für jeden Fall werden Bearbeitungsgebühren in Höhe von € 10,00 fällig. Dem Nutzer bleibt der Nachweis vorbehalten, ein Schaden sei überhaupt nicht oder in wesentlich niedrigerer Höhe entstanden.

5.4. Alle vom Nutzer geschuldeten Entgelte sind in EURO zur Zahlung fällig. Soweit nicht ausdrücklich anders bestimmt, verstehen sich alle Preise inklusive der gesetzlichen Mehrwertsteuer, soweit sie anfällt.

5.5. Das Entgelt für die vereinbarte Mindestlaufzeit ist mit Abschluss des Vertrages im Voraus insgesamt fällig; es wird in einer Summe eingezogen. Im Rahmen der automatischen Vertragsverlängerung ist das Entgelt jeweils mit Beginn des Verlängerungszeitraums fällig und zwar jeweils für den gesamten Verlängerungszeitraum. Die entsprechenden Rechnungen werden dem Nutzer per Mail zugesandt.

5.6. Wird der freenet Login-Name eines Nutzers auf Grund eines Vertragsverstoßes gesperrt, entbindet dies den Nutzer nicht von der Kostenpflicht für die vereinbarte Mindestlaufzeit. Wurde der Nutzer auf Grund seines schuldhaften vertragswidrigen Verhaltens außerordentlich gekündigt, erfolgt keine Erstattung bereits bezahlter Entgelte für die noch nicht abgelaufene Mindestlaufzeit. Die Entgelte behält freenet vielmehr als pauschalisierte Bearbeitungsgebühr ein. Dem Nutzer bleibt der Nachweis vorbehalten, ein Schaden sei überhaupt nicht oder in wesentlich niedriger Höhe entstanden. Weitergehende Schadensersatzansprüche der freenet gegenüber dem Nutzer aus dem Vertragsverstoß bleiben von dieser Regelung unberührt.

5.7. Gegen Forderungen von freenet kann der Nutzer nur mit rechtskräftig festgestellten oder von freenet anerkannten Gegenansprüchen aufrechnen

5.8. Die Ausübung von Zurückbehaltungsrechten ist nur wegen unmittelbar aus dem Vertragsverhältnis resultierenden Gegenansprüchen zulässig.

5.9. freenet kann Rechtsanwaltskanzleien, Inkassounternehmen und/oder verbundene Unternehmen der freenet-Gruppe mit der Berechnung und/oder Einziehung der offenen Forderungen beauftragen.

5.10. freenet behält sich das Recht vor, im Falle einer Erhöhung der gesetzlichen Mehrwertsteuer oder im Fall der Neueinführung von Steuern, Abgaben oder Gebühren in Deutschland die Preise für alle Dienstleistungen ab dem Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Erhöhung bzw. Neueinführung entsprechend anzupassen. Dem Kunden steht in diesem Fall kein Sonderkündigungsrecht zu. Diese Bestimmung gilt nicht für Verträge über Waren oder Dienstleistungen (außerhalb von Dauerschuldverhältnissen), die innerhalb von vier Monaten nach Vertragsschluss geliefert oder erbracht werden sollen.

6. Haftung

6.1. Die freenet gewährleistet nicht die jederzeitige Verfügbarkeit ihres Dienstes freenetSingles. freenet haftet für Schäden, unabhängig vom Rechtsgrund, aber insbesondere für solche, die aus der Nichtverfügbarkeit der Dienste resultieren, nur im Fall von grober Fahrlässigkeit oder Vorsatz, Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz sowie bei einer Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit nach den gesetzlichen Bestimmungen.

6.2. freenet zeichnet sich für rechtswidrige und insbesondere die Rechte Dritter berührende Inhalte und Nachrichten, die durch Nutzer über die Diskussions- und Meinungsforen auf den Seiten von freenetSingles in das Internet eingestellt werden nur dann verantwortlich, wenn freenet von dem Inhalt Kenntnis hat und es freenet technisch und wirtschaftlich möglich ist, diesen Inhalt vor weiteren Zugriffen zu sperren. Zudem übernimmt die freenet keine Gewähr für die inhaltliche Richtigkeit und Vollständigkeit von Informationen und Daten, die von Dritten auf den freenetSingles Seiten bereitgestellt werden.

6.3. freenet ist für fremde Inhalte, zu denen sie lediglich den Zugang zur Nutzung vermittelt, nicht verantwortlich (§§ 8-10 TMG). freenet weist jedoch darauf hin, dass eine Verpflichtung zur Sperrung der Nutzung rechtswidriger Inhalte im Sinne des Teledienstgesetzes dennoch bestehen kann und freenet unter Maßgabe dieser Vorschriften hiervon auch Gebrauch machen wird.

7. Vertragslaufzeit/Kündigung

Die Verträge über die Nutzung der Dienste der Online Plattform freenetSingles werden auf unbestimmte Zeit geschlossen:

7.1. Der Vertrag über die Nutzung von kostenlosen Diensten ist von beiden Seiten mit sofortiger Wirkung kündbar. Die Kündigung durch den Nutzer kann durch die Löschung seines Profils erfolgen.

7.2. Der Vertrag über die Nutzung von kostenpflichtigen Diensten wird mit der gewählten Mindestlaufzeit geschlossen. Er ist jeweils mit einer Frist von zwei Wochen zum Ablauf der Mindestlaufzeit kündbar. Erfolgt eine Kündigung nicht, verlängert sich der Vertrag automatisch um die vereinbarte Mindestlaufzeit, d.h. z.B. bei der Auswahl einer Mindestlaufzeit von drei Monaten, verlängert sich der Vertrag um weitere drei Monate.

7.3 Die Kündigung des Nutzers hat schriftlich (nicht in elektronischer Form) per Post oder per Fax zu erfolgen. Die Kündigung ist zu richten an freenet Service, Postfach 2120, 24020 Kiel oder per Telefax an 0180-3030310 (9 ct./Min. aus dem dt. Festnetz, **max. 0,42 €/Min. aus dem dt. Mobilfunknetz**)

8. Datenschutz

8.1. Der Nutzer nimmt zur Kenntnis und erklärt sich damit einverstanden, dass jedes geschaltete Profil sowohl von allen Mitgliedern von freenetSingles als auch von Gästen auf dem Portal eingesehen werden kann. Insbesondere erfolgt eine Weitergabe von Daten an andere Nutzer von freenetSingles nur in dem Umfang, wie es zur Aufrechterhaltung des Angebots erforderlich ist (insbesondere Alter, Geschlecht, Wohnumfeld); im Übrigen bestimmt jeder Nutzer selbst, in welchem Umfang er seine persönlichen Daten an andere Nutzer weiter gibt.

8.2 Personenbezogene Daten, die erforderlich sind, um das Vertragsverhältnis mit dem Nutzer einschließlich seiner inhaltlichen Ausgestaltung zu begründen oder zu ändern (Bestandsdaten) sowie personenbezogene Daten zur Bereitstellung und Erbringung von Telediensten oder Telekommunikationsdiensten (Verkehrs-/Nutzungsdaten) erhebt, verarbeitet oder nutzt freenet nur, wenn und soweit der Nutzer eingewilligt hat oder eine Rechtsvorschrift es erlaubt.

8.3. Soweit es für die Begründung und etwaige Änderung des Vertragsverhältnisses einschließlich dessen inhaltlicher Ausgestaltung erforderlich ist, darf freenet Bestandsdaten des Nutzers erheben, verarbeiten und nutzen.

8.4 Soweit es für die Bereitstellung und Erbringung von Telekommunikationsdienstleistungen oder Telediensten erforderlich ist, darf freenet Verkehrs- oder Nutzungsdaten des Nutzers erheben, verarbeiten und nutzen.

8.5 Der Nutzer willigt ein, dass freenet seine personenbezogenen Daten an Dritte, deren sich freenet zur Erfüllung seiner vertraglichen Verpflichtungen gegenüber dem Nutzer bedient, übermittelt, soweit dies zur Durchführung des Vertragsverhältnisses mit dem Nutzer erforderlich ist. Das Widerrufsrecht des Nutzers (Ziff. 8.8) bleibt von der Regelung unberührt.

8.6. Um das Profil des Nutzers einem möglichst weiten Interessentenkreis zugänglich zu machen, kooperiert freenet mit Partnerseiten (wie zB mit anderen online-single-Börsen). Dazu werden die Profile und die zum Profil gehörende Daten der Nutzer zur Darstellung auf Partnerseiten an diese weitergegeben. Jedes auf freenet geschaltete Profil kann somit auf den Partnerseiten von anderen Nutzern eingesehen werden. Profil und zum Profil gehörende Daten können dabei nur in dem Umfang eingesehen werden, wie es zur Aufrechterhaltung des Angebots erforderlich ist (d.h. insbesondere Alter, Geschlecht, Wohnumfeld werden dargestellt); jeder Nutzer bestimmt aber selbst, in welchem Umfang seine persönlichen Daten von anderen Nutzer eingesehen werden sollen. Der Nutzer kann aber der Weitergabe seiner Daten widersprechen. Dazu kann der Nutzer eine E-Mail mit entsprechendem Inhalt an senden. In dem Falle sind Profil und die entsprechenden Daten des Nutzers allein über unsere Homepage erreichbar."

8.7. Daten werden nur solange aufbewahrt, wie es im Rahmen dieser Vereinbarung und unter Einhaltung des anwendbaren Rechts erforderlich ist.

8.8 Der Nutzer kann seine Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Soweit dieser Widerruf freenet die Vertragserfüllung unmöglich macht, hat freenet ein Kündigungsrecht.

9. Schlussbestimmungen

9.1. Die von freenet zur Verfügung gestellten Angebote und Inhalte sind urheberrechtlich geschützt. Es wird dem Nutzer gestattet, diese Inhalte auf seinen privaten, nicht gewerblich eingesetzten Rechner herunterzuladen und auszudrucken. Zu weitergehenden Nutzungshandlungen wie z.B. dem Kopieren, dem Vertrieb oder dem Veröffentlichlichen, ist der Nutzer nicht berechtigt.

9.2. freenet behält sich das Recht vor, die Allgemeinen Geschäftsbedingungen zur Wiederherstellung der Ausgewogenheit des Vertragsverhältnisses mit Zustimmung des Nutzers ändern, sofern dies aufgrund unvorhersehbarer technischer, regulatorischer oder rechtlicher Veränderungen nach Vertragsschluss erforderlich wird, die freenet nicht veranlasst und auf die freenet keinen Einfluss hat. Wesentliche Regelungen des Vertrages, insbesondere solche über Art und Umfang der vereinbarten Leistungen, der Laufzeit und Regelungen zur Kündigung sind von dieser Änderungsbefugnis ausgenommen.

9.3 Leistungsbeschreibungen und die vereinbarten Preise können nur geändert werden, sofern die Änderung unter Berücksichtigung der Interessen von freenet für den Nutzer zumutbar ist, technische, regulatorische oder kalkulatorische Veränderungen der Marktverhältnisse nach Vertragsschluss dies erforderlich machen oder Dritte, von denen freenet notwendige Vorleistungen bezieht, ihr Leistungsangebot ändern oder ihre Preise ändern. Eine Preisänderung ist dabei auf den Umfang der Kostenänderung beschränkt.

9.4 Die Zustimmung des Nutzers zu den in Ziffern 9.2 und 9.3 genannten Änderungen gilt als erteilt, wenn freenet dem Nutzer die Änderung in geeigneter Form (schriftlich oder elektronisch) unter Einhaltung einer angemessenen Frist mitteilt und der Nutzer der Änderung nicht innerhalb einer der in der Mitteilung gesetzten Frist widerspricht. freenet verpflichtet sich, den Nutzer in der Änderungsmitteilung auf die Folgen eines unterlassenen Widerspruchs hinzuweisen.

9.5 Willenserklärungen dürfen von beiden Vertragsparteien in elektronischer Form abgegeben werden und gelten damit als schriftlich abgegeben, soweit nicht ein gesetzliches Schriftformerfordernis besteht oder die vorliegenden AGB die elektronische Form ausschließen.

9.6 Die Übertragung der Rechte und Pflichten aus diesem Vertrag durch eine Partei auf einen oder mehrere Dritte ist nur mit vorheriger Zustimmung der jeweils anderen Partei zulässig. Ungeachtet des vorstehenden Übertragungsverbots ist es freenet gestattet, diesen Vertrag auf ein mit der freenet.de GmbH verbundenes Unternehmen zu übertragen.

9.7. Diese Vereinbarung unterliegt dem Recht der Bundesrepublik Deutschland.

9.8 Als Erfüllungsort für alle beiderseitigen, aus dem Vertrag geschuldeten Leistungen, wird Hamburg vereinbart.

9.9 Sollte eine oder mehrere Bestimmungen dieser Vereinbarung unwirksam sein oder werden, so wird die Wirksamkeit der Vereinbarung im Übrigen nicht davon berührt.